

■ ■ ■ PRINECT ■ ■
ANWENDERTAGE

10. und 11. Oktober 2014



Willkommen bei den Prinect Anwendertagen – am 10. und 11. Oktober 2014 in der Print Media Academy in Heidelberg

Die Kommunikation zwischen den Menschen hat sich in den letzten Jahren umfassend verändert. Und wer die Jugend betrachtet, erkennt: Wir stehen hier nicht am Ende, sondern erst am Anfang einer Entwicklung. Werbegelder als wichtiger Motor von Druckaufträgen verschieben sich zunehmend vom Print- in den Online-Bereich. Doch auch Print behauptet nach wie vor eine starke Stellung.

Der Eröffnungsvortrag befasst sich intensiv mit den Fakten und Entwicklungen der Kommunikation und dem Nutzungsverhalten der Konsumenten. Als Referenten haben wir einen Marktforscher gewonnen, der über jahrelange Erfahrung in der grafischen Industrie verfügt und bei namhaften Unternehmen der Branche tätig war. Die Auswirkungen dieser Entwicklung und die Anpassungsmöglichkeiten für Druck- und Medienunternehmen wollen wir anschließend gemeinsam mit Ihnen in verschiedenen Workshops diskutieren.

Aber natürlich kommen auch die klassischen Themen der Prinect Anwendertage nicht zu kurz: Welches sind die wichtigsten Neuerungen der Prinect 2015 Version? Wo liegen die Highlights, und mit welchen Verbesserungen kann die Produktion weiter optimiert werden?

Wie immer schauen wir außerdem über den Tellerrand hinaus und haben Beiträge zum Digitaldruck, zum Offsetdruck inklusive des neuen ISO-Standards, zur Weiterverarbeitung und natürlich auch zum Verpackungsworkflow im Programm. Erstmals beschäftigen wir uns auch mit dem Thema „Verbrauchsmaterialien“ und gehen dabei der interessanten Frage nach, ob in diesem Bereich möglicherweise an der falschen Stelle gespart wird.

Kurz: Es erwartet Sie wieder ein spannendes und vielfältiges Programm zu den wirklich relevanten Themen unserer Industrie.

Überzeugen Sie sich selbst, und kommen Sie am 10. und 11. Oktober 2014 zu den Prinect Anwendertagen in die Print Media Academy. Sichern Sie sich Informationen aus erster Hand – und tauschen Sie Eindrücke mit Branchenkollegen aus.

Organisationsteam

Die Prinect Anwendertage sind eine Veranstaltungsreihe, die von Prinect Anwendern für Prinect Anwender organisiert und durchgeführt wird. Die Heidelberger Druckmaschinen AG sponsert den Event und leistet organisatorische und logistische Hilfe. Das Programm der Prinect Anwendertage 2014 wurde von den folgenden Mitgliedern des Organisationsteam für Sie zusammengestellt:

Stefan Balmer, FO-Fotorotar, Egg (CH)

Walter Grasl, Grasl FairPrint, Bad Vöslau (A)

Frank Karl, Medienhaus RETE OHG, Freiburg (D)

Martin Klein, ctrl-s prepress GmbH, Stuttgart (D)

Thomas Madel, C. Maurer Druck und Verlag, Geislingen (D)

Thomas Schubert, Förster & Borries, Zwickau (D)

Brian Thorsgaard Hansen, Fynske Medier, Odense (DK)

Albert Tuijtel, Tuijtel, Hardinxveld-Giessendam (NL)

Kontakt

Heidelberger Druckmaschinen Vertrieb Deutschland GmbH

E-Mail: Prinect.Anwendertage@heidelberg.com

www.prinect-anwendertage.org

Freitag, 10. Oktober 2014

Print Media Academy

Vorträge, Workshops und Diskussionen

Moderation: Frank Karl und Martin Klein

9.00 Uhr Empfang mit Kaffee und Tee

9.30 Uhr Begrüßung und Vorstellung der Agenda

9.45 Uhr Kommunikation im 21. Jahrhundert:

Online & Print – Verdrängung oder Ergänzung? Der Faktencheck

Kommunikation, speziell die Medienkommunikation und damit der Markt der Medien, verändert sich mit Beginn des 21. Jahrhunderts rasant. Die Digitalisierung treibt die Entwicklung der Angebote in Form und Inhalt. Den Medienkanälen erwachsen teilweise neue Aufgaben, wobei Print im Konzert der Content-Übertragungswege für den Mediennutzer auch weiterhin eine wichtige Rolle behält. Was Print kann, seine besondere Wirkungsweisen bzw. Rezeptionsqualitäten, können mittlerweile Verfahren der Neuroforschung anschaulich darstellen. Ergänzend dazu belegen Ergebnisse aus Gattungsstudien der letzten Jahre eindrucksvoll den Mehrwert von Printmedien als Werbeträger.

Michael Pusler, Media- und Marktforschungsberater, zuletzt Leiter Mediaforschung bei Mediaplus Gruppe für innovative Media GmbH & Co. KG; davor langjähriger Marktforschungsleiter bei Hubert Burda Media; 2011 bis 2014 Vorstand im Berufsverband Deutscher Markt- und Sozialforscher (BVM e. V.).

10.15 Uhr Podiumsdiskussion

In der anschließenden Podiumsdiskussion werden wir versuchen, die Thesen zur Kommunikation im 21. Jahrhundert zusammen mit dem Publikum kritisch zu hinterfragen und die möglichen Konsequenzen für den Alltag grafischer Betriebe auszuloten.

10.30 bis 11.00 Uhr Kaffeepause

11.00 Uhr Papier und Farbe werden immer schlechter?

Vom Sparen – koste es, was es wolle!

Auch bei den wichtigen Kostenträgern Papier und Farbe versucht die grafische Industrie, die Kosten zu senken, um dem Margendruck zu begegnen. Doch häufig geht mit den geringeren Preisen auch eine Qualitätsreduzierung bei Farbe und Papier einher, die wiederum zu Produktionsproblemen führt. Beißt sich also die Katze in den Schwanz, da die Gesamtproduktionskosten schlussendlich höher ausfallen? So die Frage, die bereits im Vorfeld in unserem Orga-Team intensiv diskutiert wurde. Anhand von Anwendungsbeispielen, Analysen von Testreihen und Diskussionen mit einem Hersteller wollen wir versuchen, die Situation zu beleuchten, um Entscheidungshilfen für den eigenen Betrieb ableiten zu können.

Winfried Wagner, Heidelberger Druckmaschinen AG.

Michael Dischinger, Heidelberger DG.

Hans-Jürgen Lind, Sappi Fine Paper Europe.

11.50 Uhr Möglichkeiten betriebswirtschaftlicher Optimierung in der Weiterverarbeitung

In diesem kurzen Vortrag zeigen wir auf, welchen Nutzen für Planung, Produktionssteuerung und Controlling der Postpress Manager haben kann. Sie erfahren, welche Voraussetzungen für die Installation notwendig sind und wie sie in der Praxis umgesetzt werden können, damit sowohl neue als auch ältere Maschinen unterschiedlicher Hersteller angebunden werden können. Erläuterungen konkreter Vorteile für die tägliche Praxis, wie z.B. in Bezug auf die Verkürzung von Rüstzeiten oder die Erfassung und Auswertung von Leistungsdaten auf Arbeitsebene, runden diesen Beitrag ab.

Walter Grasl, Grasl FairPrint, Bad Vöslau (A).

12.10 bis 13.00 Uhr Mittagessen

13.00 Uhr Quo vadis, ISO 12647-2 – was ist zu tun?

Nachdem 2009 bereits die Normen für das Messen und Abmestern geändert wurden, gibt es seit Dezember 2013 auch eine Neufassung der ISO 12647-2. Fluch oder Segen? Was ist der Hintergrund? Fragen, die Sie sich zu Recht stellen. Informieren Sie sich bei den Experten, und erfahren Sie, wie Sie damit in Ihrem Betrieb am besten umgehen.

Karl-Michael Meinecke, Vorsitzender der deutschen Delegation im ISO Technical Committee 130.

Bernd Utter, Produktmanager und Verantwortlicher für Standardisierung, Heidelberger Druckmaschinen AG.

13.45 Uhr Heidelberg News

Die Heidelberg News geben auch in diesem Jahr eine umfassende Übersicht über die Neuerungen der gerade verfügbar gewordenen Version Prinect 2015. Die Highlights werden kurz vorgestellt, um den Teilnehmern einen Einblick in den Status, aber auch in die weiteren Entwicklungen bei Prinect zu verschaffen.

Axel Zöllner, Heidelberger Druckmaschinen AG.

14.15 bis 14.45 Uhr Kaffeepause



Workshops

14.45 bis 15.35 Uhr Workshop-Runde 1, parallel Workshops 1–6

16.00 bis 16.50 Uhr Workshop-Runde 2, parallel Workshops 7–12

17.10 bis 18.00 Uhr Workshop-Runde 3, parallel Workshops 13–17

14.45 bis 15.35 Uhr Workshop-Runde 1

Workshop 1: ISO-konforme Reports ohne Zweitmessung

Die Einhaltung von Druckstandards für den Auftraggeber zu dokumentieren ist zeit- und personalintensiv. Sowohl der OK-Bogen als auch Proben des Auflagendrucks müssen im trockenen Zustand nachgemessen werden. Wir möchten Ihnen einen neuen Ansatz vorstellen, wie Sie dank der spektralen Messtechnik von Heidelberg die Farbdaten aus dem Auflagendruck nutzen und mit dem OK-Bogen vergleichen können.

*Moderation: Thomas Madel, C. Maurer Druck und Verlag,
Bernd Utter, Produktmanager Heidelberger Druckmaschinen AG,
Stefan Schenk, R&D Heidelberger Druckmaschinen AG.*

Workshop 2: Heidelberg Digital-Lösungen: Neuheiten

In dieser Session stellen wir Ihnen die Neuheiten von Heidelberg im Digitaldruck und ihre vielversprechenden Anwendungsmöglichkeiten vor.

*Moderation: Frank Karl, Medienhaus RETE OHG,
Mark Ihlenfeldt, Produktmanager Heidelberger Druckmaschinen AG.*

Workshop 3: Digital Publishing: datenbankgestütztes Publizieren in verschiedene Ausgabekanäle

Informationen sollen heute nicht nur gedruckt oder als PDF verteilt, sondern gleichzeitig auch für die Online-Medien aufbereitet werden. Doch der Aufwand, für verschiedene Kanäle zu publizieren, kann hoch sein, weil viele Tools notwendig sind. Was geht aber tatsächlich auf Knopfdruck? Wir diskutieren mit Herstellern und Anwendern, welche Anforderungen an die entsprechenden Tools und Prozesse gestellt werden und inwieweit sie schon heute erfüllt werden.

*Moderation: Martin Klein, ctrl-s prepress GmbH,
Anwender Digital Publishing,
Lucia Dauer, Heidelberger Druckmaschinen AG,
Sascha Brandhorst, Neo7even GmbH Software Solutions.*

Workshop 4: Automatisierte Kalkulation im Zusammenspiel mit Online-Anbindung von Druckereikunden

Schnell und ohne manuellen Aufwand kalkulieren und trotzdem alle notwendigen Daten für die Produktion liefern – das ist eine Herausforderung für MIS-Lösungen, die in Zeiten der Online-Anbindung von Druckereikunden und immer kürzeren Antwortzeiten bezüglich Kundenanfragen einen wachsenden Stellenwert hat. Wir beleuchten die Anwendungsfälle und Anforderungen und zeigen auf, welche Lösungen der Prinect Workflow mit dem Prinect Business Manager anbietet.

*Moderation: Walter Grasl, Grasl FairPrint,
Reiner Bachthaler, Produktmanager Heidelberger Druckmaschinen AG.*

Workshop 5: Neuheiten für hochproduktive Faltschachtel- und Etikettenproduktion

Mit den neuen Workflow-Erweiterungen für Verpackungs- und Etikettenproduktion im Offset- und Digitaldruck lassen sich optimale Datennutzung und -auswertung erzielen – für höchste Produktivität im Drucksaal und in der Weiterverarbeitung, damit Sie auch in diesem stabilen Wachstumsmarkt erfolgreich sein können.

*Moderation: Stefan Balmer, FO-Fotorotar,
Sabine Roob, Produktmanager Heidelberger Druckmaschinen AG.*

Workshop 6: Quo vadis, ISO 12647-2 – was ist zu tun? – der Workshop

In diesem Workshop werden die Themen zur Umsetzung der neuen ISO-Normen vertieft und Hinweise für die Realisierung gegeben. Wie gut sind Sie mit Prinect für die neuen Anforderungen gerüstet? Praktische Tipps zur Umsetzung und für das Kundengespräch runden den Workshop ab.

*Moderation: Thomas Schubert, Förster&Borries,
Karl-Michael Meinecke, Vorsitzender der deutschen Delegation im
ISO Technical Committee 130,
Bernd Utter, Produktmanager und Verantwortlicher für Standardisierung,
Heidelberger Druckmaschinen AG.*

15.35 bis 16.00 Uhr Kaffeepause

16.00 bis 16.50 Uhr Workshop-Runde 2

Workshop 7: Anicolor Technologie und Multicolor an der Speedmaster XL 75

Dieser Workshop konzentriert sich auf die Anicolor Technologie der Speedmaster XL 75. Ausgestattet mit dem Kurzfarbwerk Anicolor, bringt diese Maschine eine deutlich höhere Produktivität mit noch kürzeren Rüstzeiten sowie konstant höchste Druckqualität. Sie erfahren außerdem, wie man Sonderfarben im Offsetdruck durch den Einsatz des Prinect Multicolor Workflows noch wirtschaftlicher drucken kann.

*Moderation: Thomas Madel, C. Maurer Druck und Verlag,
Frank Süsser, Produktmanager Heidelberger Druckmaschinen AG.*

Workshop 8: Low Energy UV-Druck

Dieser Workshop behandelt die neuesten Entwicklungen zum Thema „Trocken-Trocken-Bogenkonzept“ mit der DryStar Low Energy UV-Technologie. Wir zeigen Ihnen Möglichkeiten, wie Sie im Akzidenzdruck effizienter produzieren und die Prozesse weiter optimieren können. An praxisorientierten Beispielen wird die Leistungsfähigkeit dieser Technologie demonstriert und der Frage nachgegangen, wie damit neue Geschäftsfelder zu erschließen sind.

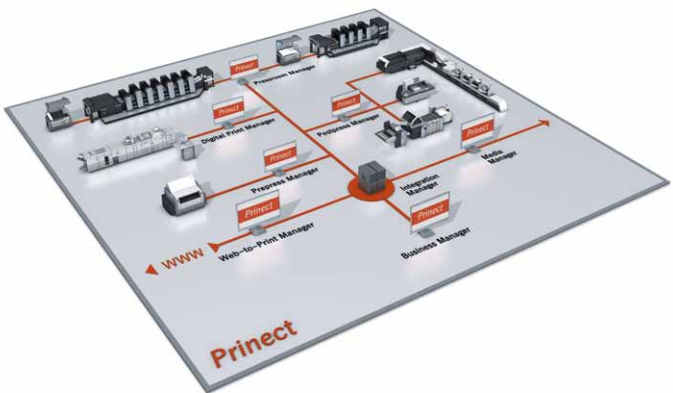
*Moderation: Walter Grasl, Grasl FairPrint,
Martin Zibold, Produktmanager Heidelberger Druckmaschinen AG.*

Workshop 9: Prinect 2015 Live

Erleben Sie die neuen Funktionen der Version Prinect 2015. Vom Auftrags-
eingang über Web-to-Print mithilfe der automatischen Anlage im MIS bis
hin zur hoch automatisierten Produktion mit Smart Automation zeigen wir
Ihnen einen Jobdurchlauf live bis in die Weiterverarbeitung hinein. Dabei
wird die Voreinstellung an Druck- und Falzmaschinen noch sicherer, so
dass Sie auf dem gesamten Produktionsweg immer die Planung, den
Status und die Auswertung von Zeiten und Kosten im Blick behalten.

Moderation: Stefan Balmer, FO-Fotorotar,

Ulrike Seethaler, Produktmanagerin Heidelberger Druckmaschinen AG.



Workshop 10: Ein Logistik-Modul für Prinect

Heute Alltag: steigende Auftragszahl pro Innendienst-MA plus Tausende
Bestellungen aus unterschiedlichen Webshops und dazu komplexe
Versandvorschriften. Produkte werden digital, konventionell oder hybrid
produziert und mit Lagerware und zugekauften Leistungen kombiniert.
Wer soll da noch durchblicken? Das neue Logistik-Modul cspp weiß auf
Mausklick den aktuellen Status eines jeden Produkts. cspp tritt an, die
Lücken zu schließen, die w2p, MIS und Workflow-Systeme heute offen
lassen. Es erlaubt frei konfigurierbare, nichtlineare Workflows, erfasst
Meilensteine und führt die Benutzer intelligent, außerdem organisiert es
die Produktion, die innerbetriebliche Logistik und den Versand. cspp
kommuniziert mit w2p-Portalen, Prinect, ERP und Shipment-Providern.
cspp eignet sich für w2p-getriebene Unternehmen und alle Druckereien,
die den Schritt in die Industrialisierung ernst nehmen.

Moderation: Axel Zöller, Heidelberger Druckmaschinen AG,

Martin Klein, ctrl-s prepress.

Workshop 11: Heidelberg Digital-Lösungen: Neuheiten

siehe Workshop 2, Seite 7

Workshop 12: JDF 1.5 und PrintTalk 2.0

In diesem Workshop stellt Rainer Prosi, Technischer Direktor CIP4, die JDF-1.5-Version vor, beschreibt die Neuerungen und gibt einen Ausblick auf die künftige Entwicklung. Der zweite Teil des Workshops widmet sich der PrintTalk-2.0-Schnittstelle, die sich als Standard zur Übermittlung von Druckaufträgen via Internet und zur Anbindung externer Ressourcen, z. B. von Internetdiensten wie Webshops oder Brokerplattformen, etabliert hat. Anhand von Praxisbeispielen wird erläutert, wie diese Technologie in der Praxis eingesetzt wird.

*Moderation: Thomas Kroencke, Heidelberger Druckmaschinen AG,
Stefan Meissner, Flyeralarm,
Dr. Rainer Prosi, Technischer Direktor CIP4.*

16.50 bis 17.10 Uhr Kaffeepause

17.10 bis 18.00 Uhr Workshop-Runde 3

Workshop 13: ISO-konforme Reports ohne Zweitmessung

siehe Workshop 1, Seite 7

Workshop 14: Digital Publishing: datenbankgestütztes Publizieren in verschiedene Ausgabekanäle

siehe Workshop 3, Seite 8

Workshop 15: Prinect 2015 Live mit Schwerpunkt Weiterverarbeitung

In diesem Workshop gehen wir schwerpunktmäßig auf die Integration der Weiterverarbeitung ein. Mit der Version 2015 steht erstmals eine neue Anbindungsart für Weiterverarbeitungsmaschinen zur Verfügung, die wir Ihnen live zeigen wollen.

*Moderation: Stefan Balmer, FO-Fotorotar,
Ulrike Seethaler, Produktmanagerin Heidelberger Druckmaschinen AG.*

Workshop 16: Low Energy UV-Druck

siehe Workshop 8, Seite 9

Workshop 17: Einführung in Variable Data Printing – Benutzung von PDF/VT-Daten.

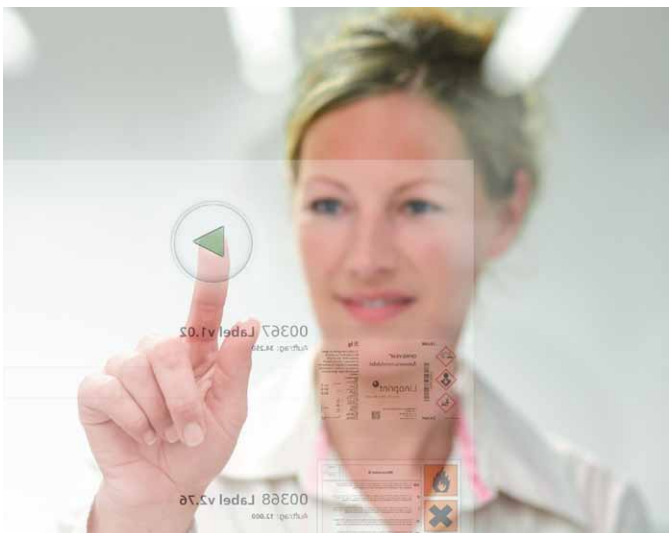
Der variable Datendruck mit personalisierten Dokumenten gilt als zukunftsorientiertes Marketingtool. Prinect unterstützt das von Adobe propagierte variable Datenformat PDF/VT-Format und gibt Ihnen damit die Chance, in diesen neuen Märkten und Kundenklientel tätig zu werden. In diesem Workshop lernen Sie die neuesten Möglichkeiten dieses Formats und den Umgang mit PDF/VT-Dokumenten als Grundlage für optimierte Workflows und optimiertes Datenhandling kennen.

*Moderation: Thomas Schubert, Förster & Borries,
Rüdiger-Ernst Knebel, Geschäftsführer Objective Lune.*

18.00 Uhr Sektempfang

18.45 Uhr Gemeinsames Abendessen

Genießen Sie im Foyer der Print Media Academy den fachlichen Austausch mit Kollegen und mit Experten von Heidelberg.



Samstag, 11. Oktober 2014

Print Media Academy

Workshop-Runden 1–3

9.00 bis 9.15 Uhr	Empfang mit Kaffee und Tee
9.15 bis 9.30 Uhr	Begrüßung, Zusammenfassung des Vortages und Einführung in die Workshops
9.30 bis 10.45 Uhr	Workshop-Runde 4, parallel Workshops 18–23
10.45 bis 11.15 Uhr	Kaffeepause
11.15 bis 12.30 Uhr	Workshop-Runde 5, parallel Workshops 24–29
12.30 bis 13.30 Uhr	Gemeinsames Mittagessen
13.30 bis 14.45 Uhr	Workshop-Runde 6, parallel Workshops 30–35
14.45 Uhr	Ende der Veranstaltung

Workshop-Runde 4

Workshop 18: Faltschachtel- und Etikettenproduktion mit Prinect

Anhand von Beispielen zeigen wir Ihnen die industrialisierte Fertigung von Faltschachteln und Etiketten im Offset- und Digitaldruck. Ob für Bogenoffset oder Schmalbahnetikettendruck: Prinect ermöglicht Ihnen, effizient zu produzieren – von der Auftragsannahme über das strukturelle Design, Prepress, Druck und Weiterverarbeitung bis hin zur Nachkalkulation und Kostenanalyse auf der Basis von echten Produktionsdaten.

*Moderation: Thomas Madel, C. Maurer Druck und Verlag,
Sabine Roob, Produktmanagerin Heidelberger Druckmaschinen AG.*

Workshop 19: PDF/X-4 & Co. erfolgreich verarbeiten mit Prinect – und andere Color Management Tipps

Kunden nutzen vermehrt die Möglichkeiten, die ihnen PDF/X-4 bietet. Daten werden in zunehmendem Maße medienneutral erstellt oder sind aus Unkenntnis nicht direkt für die Druckausgabe geeignet. Druckdienstleister sind daher gezwungen, komplexe Color Management Workflows anzustoßen, um Daten für spezifische Druckprozesse aufzubereiten. Die dabei verwendeten Technologien zur Konvertierung wie ICC- und DeviceLink-Profile eignen sich gleichzeitig, um Vorteile im Drucksaal durch Separationsvereinheitlichungen und -verbesserungen (z. B. unbunt) herzustellen. Im Workshop wollen wir zeigen, wie solche Profile in der Color Toolbox erstellt und passende Color Management-Einstellungen in Prinect Sequenzen vorgenommen werden. Der Workshop wendet sich an Verantwortliche für das Color Management und setzt Grundwissen zu diesem Thema voraus.

*Moderation: Martin Klein, ctrl-s prepress,
Wiebke Stoltenberg, Produktmanagerin Heidelberger Druckmaschinen AG.*

Workshop 20: Prinect Business Manager: Überblick über die neuen Funktionen mit Schwerpunkt auf dem neuen „Speed-Estimator“

Kernpunkt dieses Workshops wird die im Herbst 2015 zur Verfügung stehende neue Version des Prinect Business Managers sein, die mit einer Vielzahl neuer Funktionen aufwartet. Ein wesentliches Highlight ist die neue, voll automatisierte Kalkulation von Standardprodukten, die erhebliche Zeiteinsparungen mit sich bringen soll – eine Funktion, die besonders wichtig sein könnte, da heutzutage immer mehr Angebote notwendig sind, um eine gleichbleibende Anzahl an Aufträgen zu erzielen.

*Moderation: Walter Grasl, Grasl FairPrint,
Reiner Bachthaler, Produktmanager Heidelberger Druckmaschinen AG.*

Workshop 21: Adobe Creative Cloud, DPS mit Fokus auf Liquid Layouts

Gönnen Sie Ihrem Wissen auch ein Update. Stefan Lamb zeigt Ihnen in diesem Workshop die wichtigsten Neuerungen in der Creative Cloud Version von 2014. Dazu gehören praktische Funktionen in Adobe InDesign wie Liquid Layout, Drag & Drop in Tabellen oder die einfache Erstellung von E-Books. Weitere Schwerpunkte liegen auf den neuen Funktionen von Adobe Photoshop und Adobe Illustrator und natürlich auch auf den verschiedenen Cloud-Diensten wie Adobe Typekit oder Adobe Kuler.

*Moderation: Frank Karl, Medienhaus Rete,
Stefan Lamb, Lamb Design und Training.*

Workshop 22: Prinect – die integrierte Druckerei

Welche Neuerungen gibt es im integrierten Workflow? Wir zeigen Ihnen, wie Sie auf elegante Art und Weise Kommentare im Workflow handhaben können. Weitere Kernthemen des Workshops sind Effizienz im Produktionsdurchlauf sowie Planung und Auswertung. Nutzen Sie die Chance, sich mit dem aktuellsten Stand vertraut zu machen und sich bei einem kompletten Jobdurchlauf mit Anwendern auszutauschen.

*Moderation: Stefan Balmer, FO-Fotorotar,
Ulrike Seethaler, Produktmanagerin Heidelberger Druckmaschinen AG.*

Workshop 23: Prinect: Tools für Web-to-Print Shops

Steigt man neu in Web-to-Print ein, ist es bei der Auswahl des passenden Webshop-Systems wichtig, vorher Kriterien festzulegen, was das System bieten soll. Wir zeigen Ihnen Webshop-Systeme, die unterschiedliche Anforderungen lösen und an den Prinect Produktionsworkflow sowie das Prinect MIS angebunden werden können.

*Moderation: Thomas Schubert, Förster & Borries,
Lucia Dauer, Produktmanagerin Heidelberger Druckmaschinen AG.*

Workshop-Runde 5

Workshop 24: Prinect Prepress 2015: Neuerungen mit Schwerpunkt auf erweiterten Sammelformfunktionalitäten

Informieren Sie sich, welche Innovationen die Version Prinect 2015 im Vorstufenbereich zu bieten hat. Auftragsnotizen, verbessertes Drag & Drop, neue Proofer, Webshop-Anbindung und Sammelformbearbeitung sind nur einige Punkte, auf die wir eingehen werden. Diskutieren Sie mit uns weitere Anforderungen, die sich aus Ihrer Arbeit mit dem System ergeben.

*Moderation: Stefan Balmer, FO-Fotorotar,
Wiebke Stoltenberg, Produktmanagerin Heidelberger Druckmaschinen AG,
Meino v. Spreckelsen, Prinect R&D Heidelberger Druckmaschinen AG.*

Workshop 25: Prinect PDF Toolbox

Die Prinect PDF Toolbox, Heidelbergs vielseitige und bewährte Werkzeugkiste, wartet auch in diesem Jahr mit neuen Funktionen auf. Wir zeigen Ihnen die Weiterentwicklungen der Version Prinect 2015 in Preflight und Datenkorrektur sowie beim Barcode- und Objekt Editor. Wie gewohnt, werden wir auch in diesem Jahr im Workshop Ihre Wünsche und Anregungen für zukünftige Versionen des PDF-Werkzeugkastens diskutieren.

*Moderation: Frank Karl, Medienhaus RETE OHG,
Frank Gnutzmann, Prinect R&D Heidelberger Druckmaschinen AG,
Sebastian Nickel, Prinect R&D Heidelberger Druckmaschinen AG.*

Workshop 26: Prinect – die integrierte Druckerei

siehe Workshop 22, Seite 15

Workshop 27: Datennutzung von PDF/VT-Dokumenten im variablen Datendruck

In diesem Workshop betrachten wir die Chancen des „variablen Datendrucks“ anhand von konkreten Anwendungsbeispielen aus der Praxis. Während einer Live-Demo mit realen Dokumenten und intelligentem Workflow erhalten Sie wertvolle Informationen, die Sie bei der Klärung der Frage, ob diese Technologie auch in ihrem Betrieb sinnvoll zu nutzen ist, unterstützen. Dies umfasst auch Hilfestellungen zur Umsetzung in der täglichen Praxis. Mit anschließender Diskussionsrunde.

*Moderation: Thomas Schubert, Förster & Borries,
Rüdiger-Ernst Knebel, Geschäftsführer Objective Lune.*

Workshop 28: Multi-Channel-Publishing inklusive regelbasierter Katalogproduktion mit dem Prinect Media Manager

Druckereien, die Kataloge in mehreren Varianten und mehreren Sprachen mit ihren Kunden abwickeln müssen, wissen, wie aufwendig, fehlerbehaftet und zeitraubend es sein kann, wenn nur die klassische manuelle Erstellung mit Layoutprogrammen eingesetzt wird. Datenbankgestütztes Publizieren verspricht hier enorme Vorteile hinsichtlich Zeiteinsparung und Fehlerreduktion. Wir demonstrieren dazu im Workshop, wie Kataloge heute mit dem Prinect Media Manager halb- und vollautomatisch publiziert werden können und welche Schritte es dazu bedarf. Zusätzlich stellen wir ein Konzept zur Weiterentwicklung der Kataloggenerator-Funktionalität vor, das wir mit den Teilnehmern diskutieren wollen. Dabei können vom Anwender Regelwerke zur Steuerung der Reihenfolge und der Auswahl von Layouts, Designs, Positionen und Größen anhand der im Datenstrom enthaltenen Inhalte definiert werden. Der Kataloggenerator wird neben dem Indesign-Server auch die Desktopversion unterstützen.

*Moderation: Martin Klein, ctrl-s prepress,
Janette Kaba, Neo7even,
Axel Zöllner, Heidelberger Druckmaschinen AG.*

Workshop 29: Prinect Color Toolbox ISO 12647-2:2013; G7 und Digitaldruck

In der Prinect Color Toolbox 2015 sind die neuen Zielwerte des ISO 12647-2:2013 implementiert. Ebenso wurde das G7-Verfahren nun vollumfänglich abgeschlossen. Mit der Möglichkeit, Sonderfarben zu messen und zu vergleichen, wurde ein Wunsch vieler Verpackungsdrucker erfüllt. Neben diesen typischen Anwendungen im klassischen Offsetdruck ist die Color Toolbox nun auch startbereit für den Digitaldruck.

*Moderation: Thomas Madel, C. Maurer Druck und Verlag,
Dr. Sehran Tatari, R&D Heidelberger Druckmaschinen AG,
Bernd Utter, Produktmanager und Verantwortlicher für Standardisierung,
Heidelberger Druckmaschinen AG.*

Workshop-Runde 6

Workshop 30: Prinect Business Manager: Überblick über die neuen Funktionen mit Schwerpunkt auf dem neuen „Speed-Estimator“

siehe Workshop 20, Seite 14

Workshop 31: Adobe Creative Cloud, DPS mit Fokus auf Liquid Layouts

siehe Workshop 21, Seite 15

Workshop 32: PDF/X-4 & Co. erfolgreich verarbeiten mit Prinect – und andere Color Management Tipps

siehe Workshop 19, Seite 14

Workshop 33: Prinect Color Toolbox ISO 12647-2:2013; G7 und Digitaldruck

siehe Workshop 29, Seite 17

Moderation: Thomas Schubert, Förster & Borries.

Workshop 34: Faltschachtel- und Etikettenproduktion mit Prinect

siehe Workshop 18, Seite 13

Workshop 35: Prinect: Tools für Web-to-Print Shops

siehe Workshop 23, Seite 15

Moderation: Stefan Balmer, FO-Fotorotar.

Informationen zur Anmeldung

Veranstaltungsort

Heidelberger Druckmaschinen AG • Print Media Academy
Kurfürsten-Anlage 52-60 • 69115 Heidelberg

Teilnahmegebühren

Kosten für die Teilnahme:

Freitag, 10. Oktober: € 99,- zzgl. MwSt.

Samstag, 11. Oktober: € 59,- zzgl. MwSt.

10. und 11. Oktober: € 149,- zzgl. MwSt.

Sonderpreis „3 für 2“

Bei einer Anmeldung von mehreren Personen der gleichen Firma für beide Tage ist die Teilnahme jeder dritten Person kostenlos.

Anmeldung

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher ist eine verbindliche Anmeldung erforderlich. Bitte melden Sie sich mit dem PDF-Online-Formular für die Workshops Ihrer Wahl an: www.prinect-anwendertage.org

Senden Sie das ausgefüllte PDF-Formular bitte an folgende E-Mail-Adresse: Prinect.Anwendertage@heidelberg.com

Hotelbuchung

Bitte nehmen Sie Ihre Zimmerreservierung selbst auf eigene Kosten vor. Eine gute Auswahl an Hotels bietet Ihnen z. B. das Portal HRS unter www.hrs.com

